

---

**7. Ordentliche Mitgliederversammlung vom 21. Juni 2012, 14.00 Uhr**  
**Tagungszentrum Diaconis, Bern**

---

<b>Anwesend:</b>	C. Imboden M. Andrey J. Blatti B. Gasche R. Meister A. Ravizza J-D. Renggli A. Schoder T. Stettler A. Streit W. Wyss	Präsident Mitglieder Gremien	
	P. Keller M. Rikli H. Senn Keusen G. Nagarajah		Geschäftsstelle vbb abems Protokoll

Mitgliedheime mit total 1613 Stimmen (11.38 % anwesend)

<b>Entschuldigt:</b>	B. Burgener, D. Hannich, H. Stuber	Mitglieder Gremien
	6 Mitgliedheime 1 Einzelmitglied	

---

Der Präsident Herr C. Imboden begrüsst die Anwesenden.

Abstimmungen: die Heime haben eine Stimme/Bett für eingestufte Bewohnerinnen und Bewohner, resp. ½ Stimme/Bett für nicht eingestufte Bewohnerinnen und Bewohner. Es gilt das einfache Mehr.

Stimmberechtigt sind nur die Aktivmitglieder (Heime).

Als Stimmzähler werden Herr A. Schoder, Alters- und Pflegeheim Seegarten, Hünibach und Herr R. Meister, Wohn- und Pflegeheim Utzigen, Utzigen, gewählt.

- 1. Jahresbericht 2011 vbb|abems**  
Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

## 2. Jahresrechnung 2011 vbb|abems und Bericht der Kontrollstelle

Präsident C. Imboden erläutert die Jahresrechnung: Diese schliesst mit einem Verlust von CHF 194'982.- ab. Dieser Verlust kam aufgrund einer Wertberichtigung bei der persomed AG, unserer Firma für Personalvermittlung im Gesundheitswesen zustande. Der vbb|abems hat diese Firma gegründet, um den Heimen Pflegepersonal vermitteln zu können. Die Firma ist in der Aufbauphase. Weil, wie alle wissen, Pflegefachpersonal auf dem Markt knapp ist, ist es auch für die persomed AG schwierig dieses zu finden. Mit geeigneten Massnahmen ist es der persomed AG nun gelungen, Pflegefachpersonal zu gewinnen. Der Vorstand beurteilt die Zukunft der persomed AG deshalb positiv und hat volles Vertrauen in Geschäftsführer Martin Michel.

Die Jahresrechnung des Verbandes schliesst mit einem Überschuss von CHF 55'017 positiv ab.

Herr T. Wyss, Logis plus AG, möchte wissen: Wie sieht das Jahresergebnis von persomed AG aus? Gibt es noch andere Beteiligte ausser dem vbb|abems?

Herr Carlo Imboden: Das Jahresergebnis ist negativ ausgefallen, aber besser, als in der mittleren Variante im ersten Businessplan vorgesehen. Das gewährte Darlehen ist weg, deshalb die Wertberichtigung. Die Gründung erfolgte mit der Spitex. Inzwischen gehört die persomed AG jedoch nur noch dem vbb|abems.

Der Präsident lässt abstimmen: Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle werden einstimmig genehmigt.

## 3. Entlastung des Vorstandes

Den Mitgliedern des Vorstandes wird einstimmig Décharge erteilt.

## 4. Festsetzung der Mitgliederbeiträge vbb|abems für das Jahr 2013

Anträge des Vorstandes:

*Aktivmitglieder (gemäss Art. 5, Ziffer a der Statuten)*

Fr. 35.- pro Bett gemäss Pflegeheimliste

Fr. 17.50 pro Bett für das Wohnen mit Dienstleistungen/betreutes Wohnen

*Passivmitglieder (gemäss Art. 5, Ziffer b der Statuten)*

Juristische Personen Fr. 170.- pro Jahr

Natürliche Personen Fr. 50.- pro Jahr

Mitgliederbeitrag CURAVIVA: gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung von CURAVIVA vom 20. Juni 2012 bleiben die Grundbeiträge sowie die fachspezifischen Beiträge für das Jahr 2013 für alle Fachbereiche unverändert.

Die vorgeschlagenen Mitgliederbeiträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

## 5. Wahlen

Wahl des Präsidenten:

- Dr. Carlo Imboden, Niederscherli, wird für vier weitere Amtsjahre einstimmig gewählt.

Wahl des Vorstandes:

- Maya Andrey, Bereichsleiterin Alter, Stiftung Diaconis, Bern
- Esther Flückiger, Direktorin, Verein Domicil, Bern (Neuwahl)
- Urs Hänni, Heimleiter, Alterswohnsitz, Urtenen-Schönbühl (Neuwahl)
- Dieter Hannich, Direktionspräsident, tilia Stiftung für Langzeitpflege, Köniz
- Rudolf Meister, Heimleiter, Wohn- und Pflegeheim Utzigen, Utzigen
- Anna Ravizza, Direktorin, Residenz Au Lac, Biel (Neuwahl)
- Jean-Daniel Renggli, Direktor, Home La Colline, Reconville
- Andreas Schoder, Heimleiter, Altersheim Seegarten, Hünibach
- Thomas Stettler, Geschäftsführer, Senevita Residenz Multengut, Muri bei Bern
- André Streit, Heimleiter, Alterswohnen STS AG, Zweisimmen

Die Mitglieder des Vorstandes werden in globo einstimmig für vier Amtsjahre gewählt.

Wahl der Konsultativkommission:

- Alfred Binggeli, Vizedirektor, Alterspflegeheim Region Burgdorf, Burgdorf
- Ruth Caspard, Heimleiterin, Home la Lisière, Evilard
- Monika Eichelberger, Direktorin, Schlössli Zentrum für Langzeitpflege, Biel (Neuwahl)
- Marc Fankhauser, Leiter Verwaltung, Seelandheim, Worben (Neuwahl)
- Brigitta Gasche, Geschäftsleiterin, Domicil Schöneegg, Bern
- Jens Herkenrath, Heimleiter, Pflegeheim Schlössli am See, Bönigen (Neuwahl)
- Marcel Lanz, Heimleiter, Alterszentrum Haslibrunnen, Langenthal
- Urs Lüthi, Direktor, dahlia Lenggen, Langnau
- Daniela Messerli Affolter, Geschäftsführerin, Seniorenvilla Grüneck, Bern
- Andreas Schoder, Heimleiter, Alters- und Pflegeheim Seegarten, Hünibach
- Thomas Trösch, Geschäftsführer, Schlössli Haus für Betagte, Pieterlen (Neuwahl)
- Doris von Känel-Thierstein, Mitglied Geschäftsleitung, Pflegedienstleiterin, Pflegeheim Frutigland, Frutigen
- Markus Vöggtlin, Direktor, dahlia Wiedlisbach, Wiedlisbach
- Werner Wyss, Direktor, Pflegezentrum, Schwarzenburg

Die Mitglieder der Konsultativkommission werden in globo einstimmig für vier Amtsjahre gewählt.

Wahl der Revisionsstelle

VISTA Treuhand & Revisionen AG, Leo Ruffiner, Bern

Die VISTA Treuhand & Revisions AG wird einstimmig als Revisionsstelle wiedergewählt.

#### **6. Informationen zu aktuellen Geschäften**

Frau E. Hirsbrunner, CURAVIVA Schweiz, präsentiert aktuelle Informationen zu den Geschäften auf nationaler Ebene. Die Präsentation wird auf der Website [www.vbb-abems.ch](http://www.vbb-abems.ch) publiziert.

Herr P. Keller, Geschäftsführer vbb|abems präsentiert aktuelle Informationen aus dem Kanton Bern. Die Präsentation wird auf der Website [www.vbb-abems.ch](http://www.vbb-abems.ch) publiziert.

#### **7. Diverses**

Keine Wortmeldungen

Der Präsident dankt den verschiedenen Referentinnen und Referenten, den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, den Mitgliedern der verschiedenen Kommission und lädt die Anwesenden zum Apéro ein.

Schluss der Versammlung um 15.45 Uhr.

Bern, 22. Juni 2012